

PRESSEMITTEILUNG

Gleich zwei silberne Bären für kuratoriumsgeförderten Nachwuchsfilm auf der 59. Berlinale

„Großer Preis der Jury“ und „Beste Darstellerin“ für „Alle Anderen“

Regisseurin und Produzentin **Maren Ade** nahm am Samstagabend auf der Berlinale-Gala einen **Silbernen Bären – Großer Preis der Jury** – für „**Alle Anderen**“ entgegen.

Der Film ist eine Produktion von **Komplizen Film** und erzählt von einem Paar, das auf Sardinien Urlaub macht und immer tiefer in die Krise gerät. Mit großer Akribie entwirft Maren Ade in ihrem Film ein humorvolles Generationenporträt von Menschen um die 30. Das Beziehungsdrama „**Alle Anderen**“ ist ihr zweiter Spielfilm, nach dem ebenfalls von der Kritik gefeierten Film „Der Wald vor lauter Bäumen“ von 2003.

Den **Silbernen Bären als beste Schauspielerin** erhielt **Birgit Minichmayr**.

Die Jury zeichnete die 31-jährige Österreicherin für ihre Hauptrolle in dem preisgekrönten kuratoriumsgeförderten Film "**Alle Anderen**" aus.

Im Kino sah man Birgit Minichmayr in Großproduktionen wie "Der Untergang" oder "Das Parfüm". Auf der Berlinale war die Schülerin von Klaus Maria Brandauer auch in "Der Knochenmann" zu sehen.

Wir gratulieren den Preisträgerinnen sowie dem gesamten Team des Films „Alle Anderen“ sehr herzlich und wünschen allen Beteiligten weiterhin viel Erfolg.

Wiesbaden, den 16. Februar 2009

Monika Reichel